

Zum Prüfen und Steuern von Transaktionen von allen Geschäftsbereichen wird ein zentrales Modul vorausgesetzt, mit dem der Zahlungsverkehr als ein Bereich kommuniziert.

Dieses Modul hat die Aufgabe, zu prüfen, ob ein vom Konto abfließender Betrag verfügbar ist.

Diese Aufgabe ist atomar mit dem Buchen verbunden, damit zum Ausführen einer Belastung auf einem Konto der aktuelle Kontosaldo inkl. Kontolinie verfügbar ist.

Der aktuelle Kontosaldo wird bei jeder Ausführung einer Zahlungstransaktion direkt abgefragt.

Die Anfrage nach verfügbarem Kontosaldo ist ein dem Buchen zwingend vorgeschaltetes Modul,

- wenn auf Deckung für einen zu belastenden Betrag abgefragt wird,
- oder wenn andere Positionen in diesem Zusammenhang temporär zu berücksichtigen sind.

Im Rahmen dieser Aktivität, die auch Disponieren genannt wird, wird versucht, beteiligte Sollbeträge der auszuführenden Transaktion auf dem Konto zu blockieren und auch das Buchen von Habenbeträgen auf den betreffenden Konten sicher zu stellen. Erst wenn das für alle Posten der gesamten Transaktion gelingt, wird die Transaktion ausgeführt, d.h. gebucht.

Das Ausführen von höher priorisierten Transaktionen wird vorrangig versucht.

Die Transaktion fließt mit ihren Sollposten, die auf den betreffenden Konten primär zu disponieren sind, und ihren Haben-Posten, die i.a. auf anderen Konten sekundär disponiert werden, in die Disposition ein.

Wenn das positive Disponieren nicht gelingt, werden die Buchungsdaten nicht verwendet bzw. nicht weitergereicht.

Im Disponieren-Modul können auch Vormerkposten direkt verwendet werden, z.B. Avise oder manuell erfasste Posten, die dann mit den tatsächlich eingehenden Transaktionen abgeglichen werden.

Disponiert werden kann je nach Fall

- Zwingend positiv
- Positiv wenn Deckung vorhanden, sonst negativ
- Positiv wenn Deckung vorhanden, sonst ablehnen

Vom/von der Disponenten/Disponentin kann je nach Berechtigung manuell eingegriffen werden.

Berechnung und Anzeige pro Konto, Beträge in der Konto-Währung:

Aktueller Saldo
+/- negativ disponierte Posten, primär und sekundär
+/- anzurechnende Vormerkposten
- E.v. Gutschriften
Geplanter Kontosaldo
+ verfügbare Kreditlinie
Disposaldo (ist verfügbarer Betrag, der vor jedem Disponieren neu berechnet wird)
nicht anzurechnende Vormerkposten

Nach Buchung und Neuberechnung der Salden und positivem Disposaldo wird nach den größten bzw. höher priorisierten primär negativ disponierten Posten des Kontos gesucht, die vom Disposaldo gedeckt sind.

Für die betreffenden Transaktionen wird das Disponieren und Buchen erneut versucht.